



Freundschaftsdienst
von bauen!

www.facebook.com/bauen.magazin



So schön!



Meistens wünscht man sich das, was man nicht hat. „Ich bin in einem Mehrfamilienhaus mitten in der Stadt aufgewachsen und hatte immer den Traum vom eigenen Haus“, erzählt die Bauherrin, eine gebürtige Berlinerin. Ihr Mann, der mit seinen Eltern ein Einfamilienhaus bewohnte, tendierte hingegen eher zu einer großzügigen Eigentumswohnung in Düsseldorf, dem Arbeitsort des Juristen-Ehepaars. Die exorbitanten Immobilienpreise in der NRW-Metropole ließ die beiden jedoch schnell nach bezahlbaren Alternativen suchen und so rückte der Hausbau – zwar nicht in Düsseldorf aber auf einem Grundstück im benachbarten Essen – in greifbare Nähe. Das Gute an der eher spontanen Entscheidung selbst Bauherren zu werden war, dass das Paar zunächst keine speziellen Erwartungen an ihr zukünftiges Heim stellte und ganz unbefangen und frei an die Planungen herangehen konnte. Bei ihren Recherchen im Internet nach verschiedenen Hausanbietern entdeckten die beiden dann Arge-Haus. Besonders die Landhäuser des Massivhausanbieters mit Zentrale in Rostock hatten es ihnen ▶

Die Bauherren genießen ihr neues Zuhause: „Das Gefühl, etwas Eigenes zu haben und sagen zu können, das ist „Meins“, ist sehr schön.“



Endlich im eigenen Haus wohnen – nie hätten die Bauherren gedacht, dass das so schön ist! Ein Gefühl, das sie in ihrer umweltfreundlichen Landhaus-Villa nun Tag für Tag erleben.



angetan, denn die Vorstellung vom eigenen Haus war eng mit einem großen Garten verknüpft und dem Wunsch, die eigenen Kinder im Grünen aufwachsen zu lassen. Das passende Grundstück in unmittelbarer Nähe zu einem Landschaftsschutzgebiet hatten sie gefunden und ein „Landhaus“ mit seinen typischen Details, wie dem gemütlichen Mansarddach, den Rundbogen-Gauben und dem repräsentativen Eingangsportikus passte gut in dieses Bild.

Änderungen? Kein Problem!

Auf zwei Etagen stellt der Neubau rund 188 Quadratmeter Wohnfläche zur Verfügung. Zwei Landhaustypen von Arge-Haus bildeten die Vorlagen und „verschmolzen“ zu einer passgenauen Villa für die junge Familie, nachdem zusammen mit den firmeninternen Planern einige Individualisierungen an dem Grundentwurf vorgenommen worden waren: Die über dem Eingang und am Schlafzimmer vor-



Als Raumteiler zoniert der Kamin den Bereich aus Küche, Wohn- und Esszimmer. Die dunklen Holzböden harmonieren mit dem schlichten Weiß der Wände, das in der Diele und in den privaten Zimmern durch zarte Pastellfarben abgelöst wird. Die gewendelte Treppe ist repräsentativer Aufgang ins Dachgeschoss.

gesehenen kleinen Balkone integrierten die Architekten in den Grundriss und vergrößerten damit die ursprüngliche Wohnfläche. Die Eingangsdiele mit der Treppe ins Dachgeschoss ist luftig und hell konzipiert und die zunächst geschlossene Küche wurde zugunsten einer offenen Familienzone in den über 50 Quadratmeter großen Wohn-Ess-Bereich integriert,

zoniert nur durch den Kamin als Raumteiler. Ein separater Hauswirtschaftsraum hat direkte Verbindung mit dem Garten und bietet viel Staufläche. Das Gäste-Bad verfügt über eine Dusche. Zusammen mit einem weiteren Schlafzimmer im Erdgeschoss entstand so ein großzügiger Gästebereich. Für die privateren Räume der Familie im als Vollgeschoss ausgebauten

Die freistehende überdeckt platzierte Wanne wirkt luxuriös in dem großzügigen Badezimmer. Das Wasser für die WC-Spülung stammt aus der Zisterne im Garten.



Über 80 Prozent der in Privathaushalten verbrauchten Energie, wird für Heizung und Warmwasser genutzt. Hier lohnt es sich also, genauer hinzuschauen. Wir beraten unsere Kunden über alle Möglichkeiten der Integration umweltfreundlicher Haustechnik in ihrem Traumhaus – passend zu individuellen Wünschen und den baurechtlichen Vorgaben.

Frank Erbach, Geschäftsführer der Arge-Haus Rhein-Ruhr GmbH

Dach wünschte sich die Bauherrin ein großzügiges Ankleidezimmer, während es dem Bauherrn wichtig war, das Bad direkt vom Schlafzimmer aus erreichen zu können. Ein zusätzlicher Eingang vom Treppenhaus aus ermöglicht es den Kindern ins Bad zu kommen, ohne durch das Elternschlafzimmer gehen zu müssen. Die weitere Dachgeschossfläche tei-

len sich zwei gleich große Kinderzimmer und eine offene Spiel- und Lesezone, die sich als Erker über dem Eingang aus der Fassadenflucht schiebt.

Angeregt durch die Berater bei Arge-Haus entschieden sich die Bauherren für die Installation einer komfortablen und dabei sparsamen Luft-Wärmepumpe als Energieerzeuger für ihr modernes Haus.



Die Vielfalt des Bauens.

SO SCHÖN
WOHNT
KOMFORT!



Schlüsselfertiges Bauen
mit Anspruch...

Ob Mediasystem, intelligente Haustechnik oder hochwärmegedämmte Fassade – Haas Fertigbau ist Ihr kompetenter Partner für integrierte Hauskonzepte. Unsere Planungsexperten beraten Sie gerne.



Haas Fertigbau GmbH
Industriestraße 8
D-84326 Falkenberg
Telefon +49 8727 18-0
Telefax +49 8727 18-593
Info@Haas-Fertighaus.de



www.facebook.com/haas.fertigbau.gmbh
www.youtube.com/haasfertigbaude

www.Haas-Fertighaus.de



Das freundlich helle Schlafzimmer der Eltern liegt zwischen dem Bad und dem geräumigen Ankleidezimmer. Der 14,5 Quadratmeter große Raum bietet ausreichend Schrankfläche und ist der „Lieblingsraum“ der Hausherrin.



Nach dem ersten extrem langen Winter sind die Heizkosten sogar noch hinter den Prognosen zurückgeblieben und die Bauherren sind daher überzeugt, die richtige Wahl getroffen zu haben.

Sparsam aber höchst komfortabel

Die Wärmeverteilung erfolgt im gesamten Haus über eine einfach zu steuernde

Fußbodenheizung. Eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung komplettiert das effiziente Konzept und sorgt für ein angenehmes Raumklima.

Insgesamt liegt der Jahresprimärenergiebedarf bei 48 kWh/m², was dem Neubau einen KfW-Effizienzhaus-Standard 70 bescheinigt. Sparsam und nachhaltig ist auch die Regenwassernutzung: Eine

5000 Liter fassende Zisterne im Garten liefert das Brauchwasser für Toilettenspülung und Waschmaschine. Statt kostbarem Trinkwasser wird nun das reichlich frei verfügbare noch dazu kalkfreie Regenwasser genutzt. Energiekosten, die bei der Trinkwasserförderung entstehen, werden eingespart und auch der Familiengeldbeutel deutlich geschont. id ■

DATEN & FAKTEN DER MANSARDDACH-VILLA VON ARGE-HAUS

■ **WOHNFLÄCHE:**
EG 94 m², DG 94 m²

■ **BAUWEISE:**
Massivbauweise: Bodenplatte aus Stahlbeton; Außenwände 36,5 Zentimeter Porenbeton-Planblock-Mauerwerk, U-Wert Außenwand 0,235 W/m²K; Stahlbetondecke; Innenwände aus Kalksandsteinmauerwerk; zweifach-verglasste Kunststoff-Fenster, U-Wert 0,7-1,0 W/m²K; Mansarddach mit vier Gauben 30 bzw. 60 Grad geneigt, Zwischensparrendämmung aus 22 Zentimeter Klemmfalz, Tondachziegeldeckung U-Wert Dach 0,18 W/m²K

■ **TECHNIK:**
Luft-Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung; Regenwassernutzungsanlage mit 5000 Liter Regenwasser-Zisterne

■ **ENERGIEBEDARF:**
Energiebedarf: 20 kWh/m²a,
Jahresprimärenergiebedarf: 48 kWh/m²a
Effizienzhaus 70

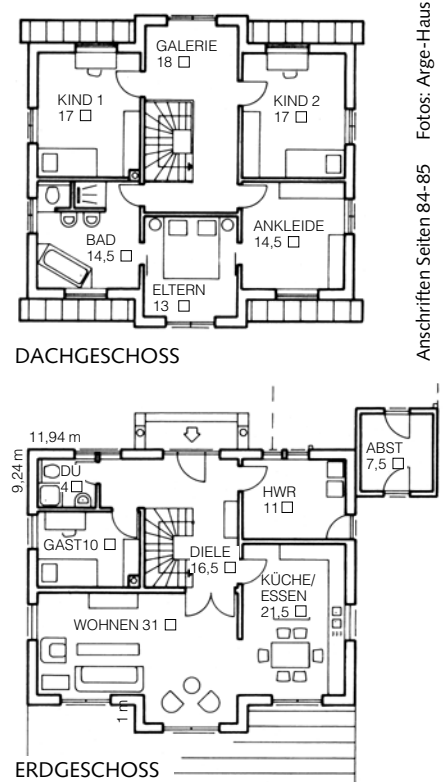
■ **BAUKOSTEN:**
Auf Anfrage beim Hersteller

■ **HERSTELLER:**
ARGE-Haus Rhein Ruhr GmbH
Fischerstraße 49, 40477 Düsseldorf
Tel. (0211) 497648-76, www.arge-haus.de

■ **UNTERNEHMENSSTRUKTUR:**
Die Ursprünge von Arge-Haus liegen in einer Arbeitsgemeinschaft von Architekten aus Rostock, wo heute noch die Zentrale des Unternehmens ist. Inzwischen gehört Arge-Haus zu den führenden Anbietern exklusiver Ein- und Mehrfamilienhäuser in Massivbauweise mit Lizenzpartnern in Berlin, Brandenburg, Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, NRW, Baden-Württemberg und Mecklenburg-Vorpommern

■ **PORTFOLIO:**
Der mehrfach prämierte Hausanbieter stellt Individualität in den Vordergrund und plant und entwickelt jedes Bauvorhaben ganz nach den Wünschen der Bauherren. Dafür steht das eigene Architektenteam des Unternehmens zur Verfügung

■ **LIEFERRADIUS:**
Siehe Unternehmensstruktur



Anschriften Seiten 84-85 Fotos: Arge-Haus